

Mit freundlicher Unterstützung von:

Sponsoren

› Alexion

› Theramex

Aufgrund vertraglicher Bedingungen zur Offenlegung von Sponsorengeldern durch die Pharma-Industrie (FSA-Kodex) sind wir angehalten, folgende Beträge offen zu legen:
1.500,- € der Firma Alexion und
1.200,- € der Firma Theramex.

COST NetwOArk Konsortium
Grant agreement: CA21110
www.cost.eu/actions/CA21110
<https://netwoark.eu>

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Denitsa Docheva
Prof. Dr. Maximilian Rudert
PD Dr. Konstantin Horas

VERANSTALTER

Klinik und Lehrstuhl für Orthopädie im König-Ludwig-Haus
Lehrstuhl für Regeneration Muskuloskelettaler Gewebe

ORT

Hörsaal der orthopädischen Klinik
im Zentrum für Seelische Gesundheit
am König-Ludwig-Haus, Würzburg

KONTAKT

Anmeldung per E-Mail erbeten
Sylvia Holzapfel
Lehrstuhl für Regeneration Muskuloskelettaler Gewebe
Tel.: 0931 803-4581 (Montag + Dienstag)
Tel.: 0931 803-1581 (Mittwoch + Donnerstag)
Fax: 0931 803-1599
E-Mail: s-holzapfel.klh@uni-wuerzburg.de



brennpunkt Arthrose

10. Würzburger Brennpunkt-Symposium | Samstag, 15. Juli 2023



Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus
Lehrstuhl für Orthopädie der Universität
Lehrstuhl für Regeneration Muskuloskelettaler Gewebe
Brettreichstraße 11 | 97074 Würzburg
Tel. 0931 803-0 | info@koenig-ludwig-haus.de

www.koenig-ludwig-haus.de



DIE GANZE WELT DER ORTHOPÄDIE
**Orthopädische Klinik
König-Ludwig-Haus**



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Arthrose ist die häufigste Form von Gelenkerkrankungen und die Hauptursache für Schmerzen und körperliche Einschränkungen bei älteren Erwachsenen. Etwa 10 bis 15 % aller Erwachsenen über 60 haben bereits degenerative Gelenkveränderungen. Trotz dieser wachsenden Epidemie und der großen sozioökonomischen Bedeutung existiert bislang keine ideale Stadien-gerechte Therapie. Insbesondere besteht ein Mangel an krankheitsmodifizierenden Therapien, die durch Vorbeugung von Knorpel- und Gelenkdegeneration zum Erhalt der Gelenkfunktion führen können.

Um einen großen Durchbruch im Arthrose-Management zu erzielen, ist ein holistischer Ansatz erforderlich, der verschiedene Perspektiven (Patienten, Kliniker, sowie Forscher aus Wissenschaft und Industrie) vereint. Interdisziplinäre Forschung, technologische Entwicklung und Übertragung der Ergebnisse in die Klinik sind notwendig, um signifikante Verbesserung der Therapie und somit der Lebensqualität der von Arthrose Betroffenen zu erreichen. Weitere Entwicklungen in den Bereichen Prävention, Diagnostik, Behandlung, Interaktion (Komorbiditäten) und Pflegemanagement sind ebenfalls erforderlich.

In diesem Sinne soll unser Brennpunkt 2023 „Arthrose“ eine Plattform bieten für einen solchen interdisziplinären Austausch zwischen medizinischen und wissenschaftlichen Experten, Fachärzten, Mitgliedern orthopädischer Fachgesellschaften, Gesundheitsbehörden und Patienten.

Hiermit möchten wir Sie herzlich einladen, sich aus vielen Blickwinkeln über den aktuellen Stand der Wissenschaft, der Diagnostik und Therapie der Arthrose zu informieren.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen,

Prof. Dr. Denitsa Docheva | Prof. Dr. Maximilian Rudert | PD Dr. Konstantin Horas

Für das freiwillige Fortbildungszertifikat der Bayerischen Landesärztekammer wurde die Fortbildungsveranstaltung mit 4 Punkten bewertet.

09:00 Uhr	Begrüßung	Prof. Dr. Docheva Prof. Dr. Rudert
09:10 Uhr	Workshop I: Arthrose Sozioökonomische Auswirkungen und aktuelles klinisches Management in Deutschland	PD Dr. Horas
09:15 Uhr	Die Früharthrose - therapeutische Optionen von Hyaluronsäure bis ACT	Prof. Dr. Angele
09:35 Uhr	Spätstadium Arthrose und endoprothetische Versorgung	PD Dr. Horas
09:55 Uhr	BioChip Nose2Knee - ein innovativer Ansatz zur Knorpelregeneration	Dr. Reppenhagen
10:15 Uhr	Gangrisikofaktoren für das Fortschreiten der Arthrose-Erkrankung	Prof. Dr. Betsch
10:35 Uhr	NetWOArk: europaweite Analyse der klinischen Praxis und des Patienten bei Arthrose	Dr. Pattappa
10:50 Uhr	Kaffeepause	
11:50 Uhr	Workshop II: Arthrose-Pathogenese und Update zu den neuesten Therapiestrategien der Forschung	Prof. Dr. Docheva
11:55 Uhr	GMP-konforme Implantatentwicklung für die Knorpelregeneration	PD Dr. Pullig
12:15 Uhr	Knorpelgewebe, Degeneration und Regeneration durch Stammzellen	Prof. Dr. Blunk
12:35 Uhr	Biologie, Stoffwechsel und Verhalten der Chondrozyten in der OA-Umgebung	Dr. Pattappa
12:55 Uhr	Verabschiedung	Prof. Dr. Docheva Prof. Dr. Rudert
13:00 Uhr	Mittagssnacks	

» Moderatoren und Vortragende

Prof. Dr. Peter Angele
Lehrstuhl für Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Regensburg
Sporthopaedicum Regensburg
AGA / ESSKA Mitglied

PD Dr. Konstantin Horas
Oberarzt Endoprothetik & Leiter Wissenschafts-AG
Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus
DGOU Mitglied

Prof. Dr. Marcel Betsch
Leiter Orthopädie und Orthopädische Chirurgie
Unfallchirurgische und Orthopädische Klinik
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Girish Pattappa
Lehrstuhl für Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Regensburg
EORS Ex-officio

Prof. Dr. Torsten Blunk
Klinik für Unfall-, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie
Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg

PD Dr. Oliver Pullig
Lehrstuhl für Tissue Engineering und Regenerative Medizin
Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. Denitsa Docheva
Lehrstuhl für Regeneration Muskuloskelettaler Gewebe
Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus
Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg
DGOU MR-Net Sprecherin & EORS Präsidentin (2018-2020)

Dr. Stephan Reppenhagen
Oberarzt & Leitender Arzt Schwerpunkt Sportorthopädie + Arthroskopische Operationen
Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus

Prof. Dr. Maximilian Rudert
Ärztlicher Direktor
Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus
Präsident DGOU / DGOOC 2023